

Fabian Kramer
Kommunikation

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Zürich
Geschäftsstelle
Stauffacherstrasse 8
8004 Zürich

T +41 43 322 15 57
M +41 77 440 97 25
fabian.kramer@reformiert-zuerich.ch
reformiert-zuerich.ch

Medienmitteilung vom 13. Februar 2023

Kirchgemeinde Zürich unterstützt Erdbeben-Nothilfe in Syrien

Die reformierte Kirchgemeinde Zürich hat einen Nothilfe-Beitrag von 20'000 Franken für die Erdbebenopfer in Syrien freigegeben. Damit wird die Arbeit des Hilfswerks der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (HEKS) im Katastrophengebiet unterstützt.

Eines der heftigsten Erdbeben der letzten hundert Jahre hat am 6. Februar 2023 an der türkisch-syrischen Grenze Zerstörung und unermessliches Leid für die Menschen verursacht. Besonders prekär ist die Situation in Syrien, das sich nach einem fast zwölfjährigen Konflikt ohnehin in einer anhaltenden humanitären Krise befindet.

Das Hilfswerk der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (HEKS) ist seit Jahren im nordsyrischen Erdbebengebiet präsent und konnte über seine kirchlichen Partnerorganisationen bereits wenige Stunden nach der Katastrophe erste Nothilfemassnahmen einleiten.

Die Partnerorganisationen stellen provisorische Unterkünfte bereit, verteilen Decken, Nahrungsmittel und Hygieneprodukte oder sichern die medizinische Versorgung. Für die Soforthilfe stehen 1 Million Franken zur Verfügung. Im Zentrum der langfristigen humanitären Unterstützung für Syrien wird der Wiederaufbau von Infrastruktur und Wirtschaft stehen.

Die reformierte Kirchgemeinde Zürich unterstützt den Einsatz mit einem Beitrag von 20'000 Franken, der dem Budget für Katastrophen- und Nothilfe im Ausland entnommen wird. Daraus wurden letztes Jahr bereits Hilfsmassnahmen nach dem Kriegsausbruch in der Ukraine, während der Dürrekrise in Ostafrika oder nach der Flutkatastrophe in Pakistan unterstützt.